|  |  |
| --- | --- |
| **Betriebserkundung** | |
| **Vorbereitungsphase mit dem Betrieb**   * Kontaktaufnahme * Ansprechpartner: Anschrift, Telefonnummer, E-Mail * Ziel definieren * Termin fixieren * Ablauf und Zeitangaben für die Besichtigung | **Vorbereitungsphase in der Schule**   * Gespräch mit der Direktion (Genehmigung) * Vorhaben mit Kollegen/Kolleginnen besprechen * Begleitpersonen finden * Schüler\*innen informieren * Transportmittel, Kosten * Elterninformation/-brief |
| **Vorbereitung im Unterricht**   * Firmenprofil organisieren * Begriffsklärung – Begriffe, die für das Unternehmen/den Betrieb wichtig sind, methodisch aufbereiten * **Schüler\*innen formulieren Fragen (nicht die/der Lehrer\*in)** * Materialien, die bei der Betriebserkundung notwendig sind, besprechen: Schreibzeug, Block, Handy für Fotos, ... * Verhaltensregeln formulieren | |
| **Durchführungsphase**   * Schüler\*innen werden **vor dem Betreten des Betriebes** nochmals auf entsprechendes Verhalten aufmerksam gemacht * Begrüßung durch die Ansprechperson * Erklärung des Ablaufes der Besichtigung, ev. können bereits Fragen gestellt werden * Besichtigung – Mitarbeiter\*innen führen durch den Betrieb * Abschlussdiskussion – offene/vorbereitete Fragen werden geklärt | |
| **Nachbereitungsphase**   * Reflexion/Analyse der Eindrücke bzw. Erkenntnisse, werden von den Schülerinnen/Schülern dokumentiert (Plakatgestaltung, PowerPoint, ...) * Vorstellen der gestalteten Arbeiten | |
| **Nachfolgethemen formulieren (Lehrer\*in)**  Eine Betriebserkundung ermöglicht großteils noch weitere Lehrplanforderungen/Unterrichtsthemen zu erarbeiten.  *Wirtschaftliche Themen, Arbeitswelt - Arbeitsklima, Fachkräftemangel Frauenanteil – Kinderbetreuung, Export/Import, Standortfaktoren, Infrastruktur, Partnerländer analysieren (warum gerade in diesen Ländern: Arbeitsverhältnisse, Kosten, Transport – Umwelt, ...), Globalisierung, Arbeitskosten – Lohnkosten, Berücksichtigung der Umwelt, ...* | |